

## **Beratungsfolge**

| Gremium             | Datum      | Status | Zuständigkeit |
|---------------------|------------|--------|---------------|
| Bezirksvertretung 2 | 17.09.2026 | Ö      | Entscheidung  |

|                                  |                                                                         |
|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freigabedatum:</b> 02.09.2026 | <b>Gestellt von:</b> CDU-Fraktion in der BV 2, SPD-Fraktion in der BV 2 |
|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|

## **Verstärkte Kontrollen des Schwerlastverkehrs und der Geschwindigkeit auf der Augustastraße**

### **Antrag der Fraktionen von CDU und SPD**

#### **Beschlussvorschlag**

Die Bezirksvertretung 2 möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. die Einhaltung des bestehenden Durchfahrtsverbotes für den Schwerlastverkehr über 7,5 Tonnen in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr auf der Augustastraße und Schützenstraße verstärkt und insbesondere durch Kontrollen zu wechselnden Zeiten zu überwachen,
2. auf der Augustastraße verstärkt Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen und dabei unterschiedliche Tageszeiten, insbesondere auch die frühen Morgen- und Abendstunden, zu berücksichtigen,
3. die im Bereich der Augustastraße und der angrenzenden Straßen bestehenden Tempo-30-Regelungen und deren unterschiedliche zeitliche Geltungsbereiche zu analysieren und zu prüfen, ob eine bedarfsgerechte Anpassung bzw. Vereinheitlichung der Zeiten sinnvoll und rechtlich möglich ist,
4. der Bezirksvertretung 2 über die Ergebnisse der Kontrollen und Prüfungen zu berichten.

#### **Sachverhalt**

Anwohnerinnen und Anwohner der Augustastraße berichten seit geraumer Zeit von einer deutlichen Zunahme des Verkehrs, insbesondere des Schwerlastverkehrs. Dabei werden schwere Lkw regelmäßig auch während der Nachtstunden wahrgenommen.

Besonders problematisch ist, dass zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr ein Durchfahrtsverbot für den Schwerlastverkehr über 7,5 Tonnen gilt. Berichte über nächtlichen Lkw-Verkehr geben daher Anlass, die Einhaltung dieser bestehenden Regelung verstärkt zu kontrollieren. Ein Verbot kann seine Schutzwirkung für die Anwohnerschaft nur entfalten, wenn dessen Einhaltung auch konsequent überwacht wird.

Darüber hinaus wird von teilweise deutlich überhöhten Geschwindigkeiten auf der Augustastraße berichtet. Verstärkte Geschwindigkeitsmessungen sollen daher zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen.

Gleichzeitig sind die unterschiedlichen zeitlichen Regelungen der bestehenden Tempo-30-Bereiche für Anwohner und Verkehrsteilnehmer teilweise nur schwer nachvollziehbar. Diese sollten deshalb überprüft und, soweit sachgerecht und rechtlich möglich, an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden.

Ziel der Maßnahmen ist es, bestehende Verkehrsregelungen konsequent durchzusetzen, die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die nächtliche Belastung der Anwohnerinnen und Anwohner zu reduzieren.

*Petra Seidemann-Matschulla*  
Fraktionsvorsitzende CDU

*Mady Derißen-Kreutzer*  
Fraktionsvorsitzende SPD

**Anlage/n**

Keine